Licht und Schatten

Perdu dans le temps

Von Skulkker

Prolog: Prologue

Sie hatte sich maßlos überschätzt.

Es war klar, dass ein Kampf gegen jede Menge Geister nicht einfach sein würde, aber wer hätte erwartet dass es dermaßen ausartete? Es war nur eine kleine Unaufmerksamkeit, doch sie verursachte sehr viel.

Irgendjemand hatte den Geisterkönig ein weiteres mal befreit und er war wütend. Sehr wütend.

Jedoch machte die Armee des Geisterkönigs den Fehler Dan Phantom zu befreien und zu glauben er würde die anderen mit ihnen vernichten. Tatsächlich war er drauf und dran gewesen, doch der Zeitgeist machte ihm klar, dass er den Geisterkönig nicht alleine besiegen können würde, würde er Danny und die anderen vernichten.

Der Geisterkönig wäre der alleinige Herrscher, sollte Danny Phantom etwas zustoßen und das Missfiel dem großen. Gezwungenermaßen stellte er sich also auf die Seite von Danny und seinen Freunden und endlich schienen sie Überhand zu haben. Es schien als wäre das Chaos endlich vorbei, doch da holte Pariah zu einem letzten Schlag aus, der die Zitadelle des Zeitgeistes zerstörte. Etwas, dass einen Riss in der Zeit verursacht.

Unglücklicherweise schafften es Dan und Liz nicht schnell genug aus der Zitadelle als sie einstürzte und die einzige Flucht wenn sie nicht sterben wollten war der Zeitriss. Ungewollt stürzten sich beide also hinein, sahen wie alles hinter dem Riss verschwand und wie der Riss selbst ebenso verschwand.

Nur langsam kam die Erkenntnis einher, dass sie nie zurückkehren könnten und an einem Ort zwischen den Zeiten gefangen waren. Einen Ort den nicht einmal Clockwork, der Zeitgeist, einfach so erreichen können würde.

Welches Grauen dort lauerte, ahnten die beiden zu diesem Zeitpunkt nicht. Und genauso wenig dass Dan dagegen wie ein Unschuldengel wirken würde.